

Quote seinerseits verhandelt werden.

40. Nach den Anträgen des Finanzausschusses, die Herr von Luschin vorträgt, wird dem Vorsitzenden, den Abteilungsleitern, Mitgliedern der Zentralkommission und Mitarbeitern für die Ausgaben und Rechnungen des Geschäftsjahres 1906 Entlastung erteilt.

41. Die Überschreitung des Etats beim Neuen Archiv wird nachträglich gutgeheißen.

Anlage E'.

42. Der Voranschlag für das Geschäftsjahr 1907, wie er in der Anlage E' vorliegt, wird einschließlich der beantragten Reisen bewilligt.

43. Dem Hausverwalter Friedrich werden 50 M., dem Boten Hennig 20 M. für ihre Dienstleistungen während der Sitzungen der Zentralkommission zuerkannt.

44. Der Vorsitzende spricht den Mitgliedern des Rechnungsausschusses den Dank der Zentralkommission aus.

45. Der Vorsitzende teilt mit, daß in Ausführung des Beschlusses der Zentralkommission ein Exemplar der neu erscheinenden Bände persönlich an Leopold Delisle auch fernerhin gegeben werde.

46. Das Abkommen zwischen dem Reichsamt des Innern und der preussischen Staatsarchivverwaltung, dessen Abschluß in der vorjährigen Sitzung in Aussicht gestellt wurde, ist mittlerweile perfekt geworden. Dagegen mußte der Versuch, im Sinne der im § 39 des Protokolls der vorjährigen Sitzung niedergelegten Resolution weitergehende Zugeständnisse zu erlangen, als derzeit aussichtslos aufgegeben werden.

Anlage F'.

47. Es wird in die Diskussion der von den Mitarbeitern eingereichten Denkschrift über die Aufbesserung ihrer